



ZÖRBIGER BOTE

Mitteilungsblatt der Stadt Zörbig mit den Ortsteilen

Cösitz, Göttnitz, Großzöberitz, Löberitz, Löbersdorf, Mößlitz, Priesdorf, Prussendorf, Quetzdölsdorf, Rieda, Salzfurkapelle, Schrenz, Schortewitz, Spören, Stumsdorf, Wadendorf, Werben und Zörbig

Jahrgang 28 | Nummer 4
Donnerstag, den 29. März 2018

| Nächster Redaktionsschluss:
Freitag, der 20. April 2018

| Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 4. Mai 2018



Frühling lässt sein blaues Band
Wieder flattern durch die Lüfte;
Süße, wohlbekannte Düfte
Streifen ahnungsvoll das Land.
Veilchen träumen schon,
Wollen balde kommen.
Horch, von fern ein leiser Harfenton!
Frühling, ja du bist's!
Dich hab' ich vernommen!

Eduard Mörike

Im Namen des Stadtrates, der Ortsbürgermeister und der Stadtverwaltung wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein

frohes Osterfest

Ihr Bürgermeister
Rolf Sonnenberger

■ Mitteilungen der Stadt Zörbig

Hundehaltung

Aufgrund der zahlreichen Vorkommnisse und durchgeführten ordnungsbehördlichen Verfahren in der Vergangenheit bzgl. Verfehlungen in Bezug auf das Halten von Hunden, sollen folgende Hinweise der Klarstellung dienen und Betroffenen Aufwand und Kosten ersparen.

A.) Steuerpflicht

Die Hundesteuer ist eine Gemeindesteuer, die für das Halten von Hunden im Stadtgebiet Zörbig erhoben wird. Steuerschuldner ist der Halter des Hundes. Hundehalter ist dabei, wer einen oder mehrere Hunde zu persönlichen Zwecken im eigenen Interesse oder im Interesse seiner Haushaltsangehörigen im eigenen Haushalt oder Wirtschaftsbetrieb aufgenommen hat. Als Hundehalter gilt dabei auch, wer einen Hund länger als zwei Monate im Jahr gepflegt, untergebracht oder auf Probe oder zum Anlernen gehalten hat, es sei denn er kann nachweisen, dass der Hund bereits in einer anderen Stadt/Gemeinde in der Bundesrepublik Deutschland versteuert wird oder von der Steuer befreit ist.

Die Steuerpflicht entsteht grundsätzlich mit dem 1. des Monats, in dem ein Hund in einen Haushalt aufgenommen wird. Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendermonats, in dem die Hundehaltung beendet wird oder in dem der Halter wegzieht. Die Hundehaltung ist beendet, wenn der Hund abgeschafft wird, abhandenkommt oder verstirbt.

Ausnahmen zur Steuerpflicht können beantragt werden.

Jeder Hundehalter erhält eine Hundemarke, die am Halsband des Hundes zu befestigen ist. Bei Verlust wird auf Antrag eine Ersatzmarke ausgehändigt. Die Steuersätze für Hunde, die innerhalb des Stadtgebietes gehalten werden, werden im Amtsblatt bekannt gegeben.

Zur Umsetzung der Steuerpflicht sind Hundehalter verpflichtet, ihren Hund bei der Stadt Zörbig anzumelden. bzw.

abzumelden. Insbesondere beim Versterben eines Hundes und Wiederaufnahme eines neuen Hundes ist eine Ab- und erneute Anmeldung erforderlich. Für die neue Anmeldung sind Rasse und die Transpondernummer anzugeben sowie ein Nachweis für die abgeschlossene Hundehalterhaftpflichtversicherung beizubringen.

Verstöße gegen die Meldepflicht der Hundehalter werden im Zuge eines Ordnungswidrigkeitenverfahrens mit Festsetzung einer Geldbuße geahndet. Weitere Informationen erhalten Sie unter 034956 60-126.

B.) Verhalten innerhalb der örtlichen Bebauung

In der Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Zörbig sind allgemeine Verhaltensgrundsätze für Halter von Hunden definiert worden.

Danach müssen Hunde so gehalten werden, dass die Allgemeinheit nicht gefährdet wird. Insbesondere ist darauf zu achten, dass Tiere nicht durch langanhaltendes Bellen, Heulen oder ähnliche Geräusche die Nachbarn in den Ruhezeiten stören.

Weiterhin hat der Halter oder Führer eines Hundes dafür Sorge zu tragen, dass sein Tier Straßen und öffentliche Anlagen nicht durch Kot verschmutzt. Lassen sich Verschmutzungen nicht vermeiden, sind diese umgehend zu beseitigen. Hierzu ist immer ein geeignetes Behältnis mitzuführen und auf Verlangen den Vollzugskräften vorzuweisen. Zudem dürfen Hunde auf Straßen, Gehwegen und in öffentlichen Anlagen innerhalb geschlossener Ortschaften nur angeleint geführt werden. Bei größeren Menschenansammlungen (z. B. Volksfesten, Konzerten, Märkten oder an Haltestellen des öffentlichen Nahverkehrs) dürfen Hunde an der Leine nur so geführt werden, dass sie nicht mehr als einen Meter vom Hundeführer entfernt sind.

Verstöße gegen diese allgemeinen Verhaltensgrundsätze werden im Zuge eines Ordnungswidrigkeitenverfahrens

mit Festsetzung einer Geldbuße geahndet.

C.) Verhalten außerhalb der örtlichen Bebauung

Das Feld- und Forstordnungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt trifft Aussagen zur Wald- und Feldgefährdung. Darin wird klar geregelt, dass es verboten ist, Hunde und Hauskatzen in Feld und Wald einschließlich angrenzender öffentlicher Straßen unbeaufsichtigt laufen zu lassen oder sie dort aus- oder zurückzusetzen. Hunde sind in der Zeit zwischen dem 1. März und dem 15. Juli anzuleinen. Diese Pflicht gilt nicht für Jagd-, Blinden-, Polizei- oder sonstigen Diensthunde während ihres bestimmungsgemäßen Einsatzes.

Zunehmend werden frei laufende Hunde weit außerhalb des Einflussbereiches des „Herrchens“ bis an die Grenze der Sichtweite gemeldet. Damit sind nicht nur Spaziergänger, die der Hundehalter nicht immer sofort sehen kann, gefährdet, sondern auch wildlebende Tiere einer ständigen Angst und Ruhestörung ausgesetzt. Rehe werden von Hunden gehetzt und überqueren dabei Fahrbahnen und gefährden somit zusätzlich die öffentliche Sicherheit des rollenden Straßenverkehrs.

Sollten innerhalb des o.g. Zeitraumes Verstöße beobachtet werden, müssen die verantwortlichen Personen mit einem Bußgeld rechnen. Dabei kommt es nicht auf die Größe des Tieres oder die Einflussnahme des Hundeführers an.

Im Sinne der ehrlichen und sorgsamten Halter der Appell an alle Hundehalter, die es bisher versäumt haben ihren Hund anzumelden bzw. sich nicht nach den Verhaltensgrundsätzen richten: Melden Sie Ihren Hund bei der Stadt Zörbig, Steuerabteilung, an und entfernen Sie im Interesse unserer Mitmenschen Verunreinigungen, die durch Ihren Hund verursacht wurden.

gez. Nico Hofert
Fachbereichsleiter
Bildung, Wirtschaft und Ordnung

Mitteilungsblatt der Stadt Zörbig

mit ihren Ortsteilen Löberitz, Wadendorf, Salzfurtkapelle, Großzöberitz, Quetzdölsdorf, Spören, Prussendorf, Schrenz, Rieda, Stumsdorf, Werben, Göttnitz, Löbersdorf, Cösitz, Priesdorf, Schortowitz, Möblitz und Zörbig

- Herausgeber: Stadt Zörbig, 06780 Zörbig, Markt 12,
Telefon 034956 60100

- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Zörbig, 06780 Zörbig, Markt 12, Telefon 03 49 56/6 01 00

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Beim Inhalt aller Veröffentlichungen im nichtamtlichen Teil sind die jeweiligen Autoren selbst verantwortlich. Veröffentlichte Lesermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Die Redaktion behält sich das Kürzen von Leserbriefen vor. Eine Verpflichtung zur Veröffentlichung besteht nicht.

Allen älteren Bürgern, die im April geboren sind: Herzlichen Glückwunsch!



Zörbig

Rosemarie
Waltraud Beer zum 85. Geburtstag
Hugo Deiss zum 75. Geburtstag
Irmentraud Esche zum 75. Geburtstag
Kurt Fiedler zum 75. Geburtstag
Frigga Hähnel zum 75. Geburtstag
Hartmut Körber zum 75. Geburtstag
Ilse Krüger zum 75. Geburtstag
Ingeborg Löber zum 80. Geburtstag
Brigitte Marx zum 90. Geburtstag
Helga Müller zum 90. Geburtstag
Werner Naundorf zum 90. Geburtstag
Helga Nawroth zum 75. Geburtstag
Doris Pietrzak zum 75. Geburtstag
Roswita Roth zum 70. Geburtstag
Ernst Schlenz zum 80. Geburtstag
Rosika Schlurick zum 80. Geburtstag
Hildegard Schneider zum 85. Geburtstag
Ruth Selle zum 85. Geburtstag
Doris Stöbe zum 75. Geburtstag
Zörbig OT Cösitz
Manfred Georg
Fuchs zum 70. Geburtstag
Heinz-Waldemar
Welke zum 75. Geburtstag
Zörbig OT Löberitz
Ilse Eisenbart zum 75. Geburtstag
Uwe Langer zum 70. Geburtstag

Zörbig OT Großzöberitz

Edmund Wiese zum 80. Geburtstag
Zörbig OT Möblitz
Renate
Messerschmidt zum 70. Geburtstag
Zörbig OT Salzfurkapelle
Rosel Erben zum 75. Geburtstag
Irene Schulze zum 75. Geburtstag
Zörbig OT Schortewitz
Ursula Schadewald zum 80. Geburtstag
Adolf Sitte zum 80. Geburtstag
Zörbig OT Rieda
Ella Riegel zum 85. Geburtstag
Helmut Rolletschek zum 75. Geburtstag
Zörbig OT Stumsdorf
Karin Landes zum 75. Geburtstag
Dietlinde
Tandron-Schimke zum 75. Geburtstag
Zörbig OT Priesdorf
Inge Nitsche zum 80. Geburtstag
Zörbig OT Spören
Joachim Trabhardt zum 80. Geburtstag
Zörbig OT Quetzdölsdorf
Irma Kröhnert zum 80. Geburtstag
Erna Richter zum 80. Geburtstag
Herta Schindel zum 80. Geburtstag

*Kathrin Sponholz
SB Pass- und Meldewesen*

Freud und Leid in unserer Stadt Zörbig



Geboren

Linus Naumann, Zörbig
Julia Braune, Zörbig, OT Schrenz
Oskar Mischkewitz, Zörbig, OT Stumsdorf
Melia Giese, Zörbig, OT Stumsdorf
Annabelle Reni Sdralek, Zörbig,
OT Löberitz

Verstorben

Hildegard Schwarz, Zörbig
Agathe Wehde, Zörbig
Elli Nieme, Zörbig
Gisela Thomaschewski, Zörbig
Hannelore Schneider, Zörbig
Irmgard Julian, Zörbig
Cornelia Schwarzkopf, Zörbig
Regina Daus, Zörbig, OT Löberitz
Melanie Ihbe, Zörbig, OT Göttnitz
Ilse Müller, Zörbig, OT Großzöberitz
Ruth Laue, Zörbig, OT Salzfurkapelle
Josef Riegel, Zörbig, OT Rieda
Anneliese Guldenpfennig, Zörbig,
OT Rieda
Anneliese Sonnabend, Zörbig,
OT Schortewitz
Christin Gerber, Zörbig, OT Schortewitz



*Kathrin Sponholz
SB Pass- und Meldewesen*

Firmenjubiläum April und Mai 2018

Die Stadt Zörbig gratuliert folgenden Firmen und seinen Mitarbeitern, die in den Monaten April und Mai 2018 Jubiläum haben.
Für die nächsten Jahre wünschen wir Ihnen weiterhin viel Erfolg und Gesundheit.

April

Förderverein Gut Möblitz e. V.	15-jähriges	01.04.2018
Torsten Czech	15-jähriges	01.04.2018
Dieter Thomas Bohn	15-jähriges	01.04.2018
Jörg Schäpe	20-jähriges	01.04.2018

Mai

Monika Höhne	10-jähriges	01.05.2018
Andreas Darguß	15-jähriges	01.05.2018
Hecht Naturstein GmbH	15-jähriges	01.05.2018
Erika Martin	25-jähriges	01.05.2018

*Franke
SB Bildung, Wirtschaft und Ordnung*

■ Wirtschaftsnachrichten und Stadtentwicklung

Beratungssprechtag der Investitionsbank Sachsen-Anhalt

Am 3. Mai 2018 findet der nächste Beratungssprechtag der Investitionsbank Sachsen-Anhalt im TGZ Bitterfeld-Wolfen, Andresenstraße 1a in Wolfen statt. Unter dem Namen „IB regional – Wir für Sie vor Ort“ bietet der kostenfreie

Service umfassende Beratung zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten für Unternehmen und Existenzgründer sowie Kommunen. Die Ansprechpartnerin für die Terminvergabe bei der EWG Anhalt-Bitterfeld

ist Frau Elena Herzel, erreichbar unter der Telefonnummer 03494 638366 oder per E-Mail unter e.herzel@ewg-anhalt-bitterfeld.de.

Herzel

■ Interessantes und Berichtenswertes

Der traurige Fall eines lieben Vertrauten



Ich bin, zugegebenermaßen nicht mehr ganz jung, ein wirklicher Zöbiger Junge. Als solcher fühle ich mich in meiner Heimatstadt sehr wohl. Ich komme viel herum im Lande und kenne ganz andere Orte, mit tollen Bergen, klaren Seen oder gar einem Meer. Natürlich hat das alles seinen Reiz. Doch ich mag mein Zöbzig. Da halte ich es wahrscheinlich ähnlich wie Herbert Grönemeyer, der in seine Stadt ja auch noch immer verliebt zu sein scheint. Doch was macht für mich den

Reiz meiner Stadt aus? Sicher hängt es stark mit Menschen zusammen, mit Familie, Freunden, Bekannten. Mit Erlebnissen, die ich hier im Laufe des Lebens machen durfte. Es finden sich in Zöbzig Dinge, die Identifikation stiften. Der Zöbiger Bleistift ist da im wahrsten Sinne des Wortes herausragend, auch das Stadtbad mit dem Teich und dem Wall. Und natürlich dieser kleine süße Kerl, der da eigentlich auf dem Marktplatz stehen sollte, um unser aller Herzen zu erfreuen.

Es steht mir nicht an, zu beurteilen, ob es an mangelndem Respekt, Naivität, oder einfach aus Bosheit geschehen ist. Fakt ist, der Zöbiger Saftjunge, Jahrzehnte lang so vertraut und selbstverständlich da für uns, lag nun erneut zerstört am Boden. Das macht mich traurig, betroffen und wütend. Wut ist aber nur dann gut, wenn es Verbesserungen in Gang setzt. Wenn Sie ähnlich betroffen sind wie ich, dann sollte man gemeinsam überlegen, was in dieser Situation das Beste wäre.

Ich hege die allergrößte Hoffnung, dass es dem Steinmetzbetrieb von Arndt Scholz gelingen möge, den Saftjungen noch ein weiteres Mal zu reparieren.

Aufgestellt sollte die fragile Sandsteinskulptur an ihrem angestammten Platz dann allerdings nicht mehr werden. Ein Ehrenplatz im Heimatmuseum der Stadt wäre bestimmt ein würdiger und sicherer Platz für den kleinen Kerl. Der Sockel auf dem Brunnen darf allerdings nicht leer bleiben. Darum würde ich es großartig finden, wenn die Stadt Zöbzig vom Saftjungen einen Bronzeabguss in Auftrag geben würde. Ich habe keinerlei Ahnung, was so etwas kostet - mit Sicherheit ein Vermögen! Doch richtig angegangen kann so ein Projekt trotz klammer Kassen gemeinsam gelingen. Wenn unsere Stadt dafür ein zweckgebundenes Spendenkonto einrichten würde, dann könnten sich viele Einwohner daran beteiligen und sicher würde auch so manche Firma sich großzügig mit einbringen. Meine Bitte ist, lassen Sie uns gemeinsam dafür Sorge tragen, dass diese steinerne Tradition auch für die nächsten Generationen stiehlt bewahrt wird und wir möglicherweise bald in Metallgestalt einen neuen Saftjungen haben, der unsere Herzen erfreut.

Torsten Gieseke

■ Zöbiger Bildungslandschaft

Schön das ihr da seid!



Am 22.02.18 besuchten uns die Senioren der Tagespflege "Villa Kamille". In Zusammenarbeit mit dem Team von Schwester Heike bereiteten wir ein liebevolles Frühstück zu. Die Sternchengruppe eröffnete diesen besonderen Tag mit dem Ritualied

"Kräht der Hahn früh am Morgen". Dazu reichten die Kinder den Senioren Tulpen, die sie als kleine Geste mit in die Tagespflege nehmen konnten. Mit unserem Tischlied "Schubidubidu" wünschten wir ihnen einen guten Appetit.

Unsere kleine Krippengruppe führte traditionelle Lieder mit Instrumenten und Begleitung der Gitarre vor.

Die große Mäuschengruppe erhellte den Raum mit dem Lied "Wir tragen ein Licht" und „Kleines Licht in meiner Hand“. Mit dem Einsatz verschiedener Instrumente sangen die Kinder "Der Winterabend". Zum Abschluss schüttelten die Großen Mäuschen kräftig ihre Kissen und ließen es für die Senioren schneien.

Die Regenbogenkinder sprachen das Gedicht "Der Schneemann" und führten ihr Rollenspiel "Rumpelstilzchen" vor.

Die Vorschulkinder nahmen anschließend am Tisch der Senioren Platz und es entstanden die unterschiedlichsten Gesprächsrunden.

Wir danken dem Team der Tagespflege "Villa Kamille" und freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Es war für alle ein sehr schöner Tag.

*Kinderland 2000 GmbH
Kindertagesstätte "Zwergenland" in
Stumsdorf*

■ Termine und Angebote

Das Teilhabemanagement des Landkreises Anhalt-Bitterfeld informiert

Sprechstunde in Ihrer Stadt

Das Wort ‚Inklusion‘ ist aus der modernen Gesellschaft nicht mehr wegzudenken. Spätestens seit dem neuen Teilhabegesetz sind ‚Inklusion‘ und ‚Teilhabe‘ aber auch in aller Munde. Inklusion beschreibt eine Gesellschaft, in der jeder Mensch akzeptiert wird und gleichberechtigt sowie selbstbestimmt an dieser teilhaben kann – unabhängig von Geschlecht, Alter oder Herkunft, von Religionszugehörigkeit, Bildung oder sonstigen individuellen Merkmalen. Viele Interessenverbände von Menschen mit Behinderungen arbeiten seit langem intensiv mit dem Beirat für Menschen mit Behinderungen und dem hauptamtlichen Behindertenbeauftragten des Landkreises Anhalt Bitterfeld an

der Umsetzung von Inklusion. Seit dem 01.04.2017 wird dieser Prozess nun vom Projekt „Entwicklung eines Örtlichen Teilhabemanagements im Landkreis Anhalt-Bitterfeld“ durch die Projektmanager Frau Franziska Siemke und Herrn Felix Liersch unterstützt. Wir möchten gerne mit Betroffenen, interessierten Bürgern sowie Verbänden und Vereinen ins Gespräch kommen, um mögliche Problemlagen und Barrieren oder auch Vorschläge zur Verbesserung der Teilhabe zu erfassen. Hierzu bieten wir in Ihrer Stadt eine Sprechstunde wie folgt an:

Datum: 03.04.2018
Uhrzeit: 14:00 – 16:00 Uhr
Ort: Am Schloß 12



Bürger- und Vereinsraum
Für Rückfragen oder mehr Informationen erreichen Sie uns wie folgt:

Felix Liersch
 Örtlicher Teilhabemanager
E-Mail: felix.liersch@anhalt-bitterfeld.de
Tel.: 03496 601021
Fax: 03496 601303

Franziska Siemke
 Örtliche Teilhabemanagerin
E-Mail: franziska.siemke@anhalt-bitterfeld.de
Tel.: 03496 601026
Fax: 03496 601303

Adresse: Zimmer 158, Sozialamt,
 Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)

Stellenausschreibung

Der **Förderverein Gut Mößlitz e.V.** sucht ab sofort eine/einen:

- **Köchin/Koch**
- **Technischer Mitarbeiter**

Weitere Angaben finden Sie unter: www.gut-moesslitz.de

Ihre vollständige Bewerbung richten Sie bitte an:
 Förderverein Gut Mößlitz e.V., Mößlitz 6, 06780 Zöbzig

Der Vorstand des
 Förderverein Gut Mößlitz e.V.
 Kontakt: 034956 | 20447
 z.Hd. Vorstandsvorsitzenden
 Herrn Thomas Schmidt



Osterfeuer Stumsdorf

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, auch in diesem Jahr veranstaltet der Feuerwehrverein Stumsdorf e. V. wieder sein Osterfeuer und lädt Sie, am 31. März 2018 ab 17:00 Uhr recht herzlich, dazu ein.

Mit einem Fackelumzug vom Feuerwehrgerätehaus um 17:00 Uhr und gemütlichem Beisammensein am anschließenden Feuer, möchten wir diesen Tag, in unserem großen Zelt bei Leckereien vom Grill und musikalischer Unterhaltung, gern mit Ihnen feiern.

... und vielleicht kommt der Osterhase auch vorbei.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Cornelius Reinpold
 Feuerwehrverein Stumsdorf e. V.

WITTICH **Alles aus einer Hand!** Anfragen & Preisangebote: kreativ@wittich-herzberg.de

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

LINUS WITTICH Medien KG | An den Steinenden 10
 04916 Herzberg (Elster) | info@wittich-herzberg.de | www.wittich.de



AMTSBLATT

der Stadt Zörbig

28. Jahrgang | Zörbig, den 29. März 2018 | Nummer 4/2018

Herausgeber: Stadt Zörbig, erscheint nach Bedarf als Einlage
im Mitteilungsblatt „Zörbiger Bote“ der Stadt Zörbig

■ Inhaltsverzeichnis

- | | |
|---|---------|
| - 3. Sitzung des Bildungs-, Ordnungs-, Sozial-, Sport-, Kultur- und Umweltausschusses am 09.04.2018 | Seite 6 |
| - 3. Sitzung des Stadtrates der Stadt Zörbig am 18.04.2018 | Seite 6 |
| - 3. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses am 10.04.2018 | Seite 7 |
| - 3. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 11.04.2018 | Seite 7 |

■ Bekanntmachungen der Stadt Zörbig

Tagesordnung

3. Sitzung des Bildungs-, Ordnungs-, Sozial-, Sport-, Kultur- und Umweltausschusses

Sitzungstermin: Montag, 09.04.2018, 18:00 Uhr
Raum, Ort: Schrenz - Sportlerheim, Hallesche Allee 1,
06780 Zörbig, OT Schrenz

Öffentlicher Teil:

- TOP 1: Eröffnung der Sitzung
- TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
- TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 4: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
- TOP 5: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 6: Einwohnerfragestunde
- TOP 7: Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen
- TOP 8: Behandlung der Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung
- TOP 8.1: Erarbeitung des Integrierten Städtischen Entwicklungskonzeptes (ISEK)
Vorlage: 2018-BV-009
- TOP 9: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
- TOP 10: Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

- TOP 11: Eröffnung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung
- TOP 12: Sonstige Angelegenheiten
- TOP 12.1: Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2018 für die Amtsperiode 2019 - 2023
Vorlage: 2018-BV-029
- TOP 13: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
- TOP 14: Schließung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung

Öffentlicher Teil:

- TOP 15: Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung
- TOP 16: Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
- TOP 17: Schließung der Sitzung

gez. *Heidemarie Funke*
Vorsitzende

Tagesordnung

3. Sitzung des Stadtrates der Stadt Zörbig

Sitzungstermin: Mittwoch, 18.04.2018, 18:00 Uhr
Raum, Ort: Gebäude der FF Zörbig, Feuerwehrstr. 7,
Zörbig

Öffentlicher Teil:

- TOP 1: Eröffnung der Sitzung
- TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
- TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 4: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
- TOP 5: Einwohnerfragestunde
- TOP 6: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 7: Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
- TOP 8: Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen
- TOP 9: Behandlung der Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung
- TOP 9.1: Erarbeitung des Integrierten Städtischen Entwicklungskonzeptes (ISEK)
Vorlage: 2018-BV-009
- TOP 10: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Stadtrates über einzelne Angelegenheiten der Stadt
- TOP 11: Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

- TOP 12: Eröffnung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung
- TOP 13: Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
- TOP 14: Vergabeangelegenheiten
- TOP 15: Grundstücksangelegenheiten
- TOP 16: Sonstige Angelegenheiten
- TOP 16.1: Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2018 für die Amtsperiode 2019 - 2023
Vorlage: 2018-BV-029
- TOP 17: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Stadtrates über einzelne Angelegenheiten der Stadt
- TOP 18: Schließung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung

Öffentlicher Teil:

- TOP 19: Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung
 TOP 20: Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
 TOP 21: Schließung der Sitzung

gez. Helmut Dorn
 Vorsitzender

Tagesordnung**3. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses**

Sitzungstermin: Dienstag, 10.04.2018, 18:00 Uhr
Raum, Ort: Rathaus Stadt Zörbig, Ratssaal

Öffentlicher Teil:

- TOP 1: Eröffnung der Sitzung
 TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
 TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
 TOP 4: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
 TOP 5: Einwohnerfragestunde
 TOP 6: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
 TOP 7: Bericht des Ausschussvorsitzenden über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
 TOP 8: Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen
 TOP 9: Behandlung der Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung
 TOP 9.1: Erarbeitung des Integrierten Städtischen Entwicklungskonzeptes (ISEK)
 Vorlage: 2018-BV-009
 TOP 9.2: Stellungnahme der Stadt Zörbig zum Planfeststellungsverfahren „Neubau der Bundesstraße B 6n, Planungsabschnitt 17, Ortsumgehung Köthen (Anhalt) - BAB 9“ im Landkreis Anhalt-Bitterfeld
 Vorlage: 2018-BV-024
 TOP 9.3: Stellungnahme zum Antrag auf Vorbescheid zum Bauvorhaben: Neubau Gärrestbehälter mit ca. 5.000 m³ Inhalt in Zörbig, OT Quetzdölsdorf, Gemarkung Quetzdölsdorf, Flur 2, Flurstück 25/21
 Vorlage: 2018-BV-028
 TOP 9.4: Stellungnahme zum Bauvorhaben: Neubau einer Konfektionierhalle in Zörbig, OT Großzoberitz, Rödgener Straße 4, Gemarkung Großzoberitz, Flur 1, Flurstück 26/8 einschließlich Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Westlich der Autobahn“
 Vorlage: 2018-BV-030
 TOP 10: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
 TOP 11: Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

- TOP 12: Eröffnung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung
 TOP 13: Bericht des Ausschussvorsitzenden über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
 TOP 14: Vergabeangelegenheiten
 TOP 14.1: Beschluss zur Vergabe von Sanitärinstallationsarbeiten im Empfangsgebäude Stadtbad
 Vorlage: 2018-BV-031
 TOP 14.2: Beschluss zur Vergabe von Elektroinstallationsarbeiten im Empfangsgebäude Stadtbad
 Vorlage: 2018-BV-032
 TOP 15: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
 TOP 16: Schließung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung

Öffentlicher Teil:

- TOP 17: Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung

- TOP 18: Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
 TOP 19: Schließung der Sitzung

gez. Rolf Sonnenberger
 Vorsitzender

Tagesordnung**3. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses**

Sitzungstermin: Mittwoch, 11.04.2018, 18:30 Uhr
Raum, Ort: Zörbig - Sportlerheim, Stumsdorfer Str. 14B, 06780 Zörbig

Öffentlicher Teil:

- TOP 1: Eröffnung der Sitzung
 TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
 TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
 TOP 4: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
 TOP 5: Einwohnerfragestunde
 TOP 6: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
 TOP 7: Bericht des Ausschussvorsitzenden über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
 TOP 8: Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen
 TOP 9: Behandlung der Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung
 TOP 9.1: Erarbeitung des Integrierten Städtischen Entwicklungskonzeptes (ISEK)
 Vorlage: 2018-BV-009
 TOP 10: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
 TOP 11: Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

- TOP 12: Eröffnung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung
 TOP 13: Bericht des Ausschussvorsitzenden über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
 TOP 14: Vergabeangelegenheiten
 TOP 15: Grundstücksangelegenheiten
 TOP 16: Sonstige Angelegenheiten
 TOP 16.1: Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2018 für die Amtsperiode 2019 - 2023
 Vorlage: 2018-BV-029
 TOP 17: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
 TOP 18: Schließung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung

Öffentlicher Teil:

- TOP 19: Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung
 TOP 20: Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
 TOP 21: Schließung der Sitzung

gez. Rolf Sonnenberger
 Vorsitzender